

Beitrag zur Veröffentlichung in den regionalen Zeitungen

Fairplay bei der Auswahl von Lernenden

Gebannt blicken viele Jugendliche dem Lehrstellen-Zusagetag am ersten November entgegen. Die ArbeitsGruppe IndustrieLehre (AGIL) der Liechtensteinischen Industrie- und Handelskammer, die Liechtensteinische Treuhandkammer und der Liechtensteinische Bankenverband halten sich auch in diesem Jahr an das gemeinsame Credo, Lehrstellenzusagen jeweils frühestens am ersten Arbeitstag nach dem 1. November zu erteilen – ab dem 4. November 2019 und in den Tagen und Wochen danach, erfolgen somit über 100 Lehrstellenvergaben für Lehrbeginn August 2020. Damit jährt sich das gemeinsame Gentleman's Agreement bereits zum siebten Mal. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass eine systematische Berufs- und Lehrstellensuche ohne Zeitdruck von allen Beteiligten sehr geschätzt wird.

Die Suche nach der passenden Lehrstelle ist für Jugendliche und deren Eltern eine intensive Phase, eine gute Entscheidungsfindung braucht Zeit: Infoveranstaltungen, Schnupperlehren, Besuche im Berufsinformationszentrum (BIZ), Gespräche mit der Berufsberatung usw. sind an der Tagesordnung. Mit der Vereinheitlichung des Zusagetags auf den ersten Arbeitstag nach dem 1. November möchten die drei Verbände der Entwicklung der immer früher erteilten Lehrstellen-Zusagen entgegentreten. Die Schülerinnen und Schüler sollen genügend Zeit haben, sich bewusst mit ihrer Berufswahl und ihren Wünschen auseinanderzusetzen.

Zum Wohle unserer Jugend hoffen die drei Verbände, dass sich noch viele weitere Lehrbetriebe in der Region an Fairplay halten – den einst in der ganzen Region gültigen Stichtag 1. November.

Vaduz, 24. Oktober 2019

Geht an

- Liechtensteiner Vaterland
- Liechtensteiner Volksblatt
- Sarganserländer
- Werdenberger & Obertoggenburger